

Kraft der Quelle News

Helmut Laber

Heilpraktiker für Psychotherapie



Rückführungstherapie
Systemische Beratung und Seminare
Systemische Familien- und Paartherapie

Deisenhausen, den 18. November 2006

Liebe Klientinnen, liebe Klienten,
liebe Interessentinnen, liebe Interessenten,
liebe Freunde,

die Anwendungsmöglichkeiten der Aufstellungen entwickeln sich derzeit rasend schnell.

So erhalten die Erkenntnisse aus dem Familiensystem viele Ergänzungen und Vollendungen. Ein kurzer Auszug aus den Einsichten der letzten Seminare soll Euch zeigen, auf welche Weise die Aufstellungen derzeit ihr Potenzial freigeben.

Rückführung zur Zeugung und Schwangerschaft

Nach Aufstellung der eigenen Person und den Eltern führte die Reise zurück zu den entscheidenden Situationen der Entstehung des eigenen Lebens. Dabei wurde erlebt, wie die Umstände zum Zeitpunkt der Zeugung sich ereigneten, wie sich Mutter und Vater fühlten, als sie erfuhren, dass sie Eltern werden, welche Wirkungen weitere wichtige Ereignisse die Schwangerschaft haben, wie die Geburt verlief und wie das Ankommen als eigenständiges Wesen auf dieser Welt gelang.

Deutlich kam dabei zutage, wie sehr das heranwachsende Kind bereits im Mutterleib die Empfindungen der Eltern, vor allem der Mutter, als eigene Gefühle annimmt, und oft heute noch daraus, unbewusst, sein Verhalten und Empfinden ableitet. Wie eine Neugeburt wirkte sich die Unterscheidung der Gefühle für die aufstellenden Personen aus.

Körperliche Beschwerden und Rückführung

Beim Aufstellen körperlicher Beschwerden, wurden durch Rückführung in die Entstehungssituationen, unterbrochene, traumatische Situationen früherer Leben sichtbar und konnten gefahrlos zu Ende erlebt werden. Dadurch wurde es möglich, in den belasteten Körperregionen, den Fluss der Lebensenergie wieder in Gang zu bringen.

Alte Glaubenssätze ändern

In anderen Fällen wurden unbewusste Postulate früherer Ereignisse mit ihren Auswirkungen auf das heutige Leben sichtbar und konnten geändert werden. Z.B.: „Wenn ich liebe, hat das den Tod zur Folge und ich werde sprachlos!“ Dazu erlebte ein Mann in einem früheren Leben, dass er das bei der Geburt gestorbene, und von der Hebamme sofort von der Mutter entfernte Kind, begraben musste. Der fortan im Schweigen verborgene Vorwurf der Ehefrau, er habe das Kind umgebracht, blieb aber ungeklärt. Oder: „Ich darf die Liebe nicht spüren!“, nachdem eine nicht standesgemäße Liebesbeziehung in einem früheren Leben, zur Hinrichtung des Geliebten geführt hat. Beide Beispiele gaben neue Erlaubnis für eine glückliche Paarbeziehung.

Die Liste ließe sich noch weiter und weiter führen. Alle Lösungsvorgänge führen mehr und mehr zur Entfaltung des wunderbaren Potenzials, das jeder einzelne Mensch auf ganz individuelle Weise in sich trägt.

Viel Kraft aus der Freisetzung Ihres/Eures Potenzials wünscht

Euer *Helmut Laber*